



**PRÜFUNG**  
**DER**  
**STADTKASSE**  
**BAD DÜRKHEIM**

**BAD DÜRKHEIM, DEN 19.01.2026**

## 1. Allgemeines

Das Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt (RGPA) der Kreisverwaltung Bad Dürkheim hat aufgrund § 110 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) in Verbindung mit § 111 Abs. 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO), § 14 des Landesgesetzes über den Rechnungshof Rheinland-Pfalz (RHG) und der Verwaltungsvorschrift Nr. 4 zu § 14 RHG die Kasse der Stadt Bad Dürkheim am 17.11.2025 und 18.11.2025 unvermutet überörtlich geprüft.

Mit der Durchführung der Prüfung waren Herr Heil, Herr Meckel und Herr Reis beauftragt.

Soweit in diesem Prüfbericht Funktions-, Tätigkeits- oder sonstige Bezeichnungen in der männlichen Form verwendet werden, ist darunter auch die jeweilige weibliche Form zu verstehen. Zur Gewährleistung der besseren Lesbarkeit wurde darauf verzichtet, in jedem Einzelfall beide Formen in den Text einzufügen. Eine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Stadtkasse und die Zahlstellen wurden zuletzt am 20.11.2023 unvermutet überörtlich geprüft (vgl. Prüfungsbericht vom 29.11.2023).

Dabei ergaben sich

keine Feststellungen,

keine wesentlichen Feststellungen,

folgende Feststellungen, die noch nicht erledigt sind:

Siehe hierzu die Ausführungen unter Punkt 3.1, Punkt 3.2 und Punkt 3.4 des Prüfungsberichtes.

Die Prüfung erstreckte sich auf Stichproben in folgenden Bereichen:

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| 1. Kassenbestandsaufnahme  | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2. Organisation  | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 3. Datenverarbeitung   | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 4. Dauernde Überwachung der Gemeindekasse und örtliche Kassenprüfung                               | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 5. Zahlungsverkehr   | <input type="checkbox"/>            |
| 6. Liquiditätsplanung  | <input type="checkbox"/>            |
| 7. Buchführung   | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 8. Buchungsbelege  | <input type="checkbox"/>            |
| 9. Stundung, Niederschlagung, Erlass   | <input type="checkbox"/>            |
| 10. Mahn- und Vollstreckungsverfahren  | <input type="checkbox"/>            |
| 11. Verwahrung und Verwaltung von Wertgegenständen sowie von sonstigen Unterlagen (Verwahrtgelass) | <input type="checkbox"/>            |
| 12. Zahlstellen  | <input checked="" type="checkbox"/> |

Folgende Zahlstellen wurden in die Kassenbestandsaufnahme einbezogen (vgl. Anlage 1):

- Barkasse bei der Hauptkasse
- Kasse des Vollstreckungsbeamten
- Drei Kassen im Bürgerbüro
- Kasse Standesamt
- Drei Kassen im Salinarium
- Portokasse Stadtwerke
- Kasse der Touristinfo
- Kasse des Jugend- und Kinderbüros
- Kasse Stadtmuseum
- Kasse Stadtbücherei

## 2. Kassenbestandsaufnahme

Der Abgleich der Finanzmittelkonten (Kontenarten 183 bis 186) mit den Finanzmittelbeständen (Kontenbestände lt. Bankauszügen und Bargeld) gem. § 25 Abs. 6 Satz 1 GemHVO auf der Grundlage des Tagesabschlusses vom 14.11.2025 (vgl. Anlage 1) ergab keine Differenz. Konten und Bestände wiesen unter Berücksichtigung eines Schwebepostenbestandes i.H.v. -198.748,11 € jeweils den Betrag von 6.512.061,24 € aus.

Der Finanzmittelbestand setzte sich wie folgt zusammen:

ZW	Kreditinstitut	Bestand
00	Hauptkasse	3.493,93 €
01	Sparkasse Rhein-Haardt	362.079,92 €
02	Sparkasse Rhein-Haardt, OWI	11.089,17 €
03	Sparkasse Rhein-Haardt K.Werk	36.549,30 €
05	VR Bank Mittelhaardt	115.062,84 €
10	Sparkasse Rhein-Haardt S.Werke	164.378,11 €
11	VR Bank Mittelhaardt. St. Werke	363.906,97 €
15	VR Bank Rhein Neckar	40.676,00 €
16	Sparkasse Rhein-Haardt	5.400.000,00 €
100	Nebenkasse Bürgerbüro	500,00 €
105	Nebenkasse Standesamt, Gewerbe	50,00 €
108	Nebenkasse JuKiB	125,00 €
110	Nebenkasse SW Salinarium	11.250,00 €
111	Nebenkasse SW "Portokasse"	1.000,00 €
114	Handvorschuss Vollstreckung Außendienst	50,00 €
123	Nebenkasse Fachbereich 4	1.850,00 €
	<b>Finanzmittelbestand</b>	<b>6.512.061,24 €</b>
	zuzüglich Schwebeposten	-198.748,11 €
	<b>Buchungsbestand</b>	<b>6.313.313,13 €</b>

Der Tagesabschluss der Software Infoma - New System - weist jahresübergreifend alle Ein- und Auszahlungen seit der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2009 aus. Der Anfangsbestand der Eröffnungsbilanzposition „Kasse, Bank“ ist darin ebenfalls enthalten.

Einzahlungen Finanzrechnung lt. Tagesabschluss v. 14.11.2025	3.546.807.620,24 €
abzgl. Auszahlungen lt. Tagesabschluss v. 14.11.2025	3.540.494.307,11 €
abzgl. Schwebeposten	-198.748,11 €
<b>Saldo der Finanzrechnung</b>	<b>6.512.061,24 €</b>

Der jahresübergreifende Saldo der Finanzrechnung zum 14.11.2025 entsprach unter Berücksichtigung der Schwebeposten dem Finanzmittelbestand. Das geschlossene System im Sinne des § 28 Abs. 9 GemHVO wurde somit gewahrt.

### 3. Einzelfeststellungen

#### 3.1 Kreditkarte

Lt. Auskunft der Kassenverwalterin wird die Kreditkarte nur in wenigen Fällen benutzt.

Bereits in den Prüfungsberichten vom 21.01.2020, 28.10.2021 und 29.11.2023 wurde vom Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt darauf hingewiesen, dass die vorliegende Arbeitsanweisung Nr. 11 Aufgaben und Pflichten der Zahlungsabwicklung („Stadtkasse“); Nr. 5.6 Kreditkarte und Verfügungsberechtigung noch nicht an die Vorgaben gem. § 29 Abs. 2 Nr. 3c GemHVO angepasst wurde. Lt. Auskunft der Kassenverwalterin liegt ein neuer Entwurf bereits vor.

- 1 Die Änderungen der Dienstanweisung sind umgehend zu erlassen.

#### 3.2 Leerung der Parkautomaten

Die Leerung der Parkautomaten erfolgt in der Zwischenzeit durch eine Fachfirma. Bereits in den Prüfungsberichten vom 21.01.2020, 28.10.2021 und 29.11.2023 wurde vom Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt darauf

hingewiesen, dass in der Dienstanweisung keine Regelungen für die Parkautomaten aufgenommen wurde.<sup>1</sup> Lt. Auskunft der Kassenverwalterin liegt ein neuer Entwurf bereits vor.

2 Die Änderungen der Dienstanweisung sind umgehend zu erlassen.

### 3.3 Funktionstrennung

Die Bürgermeisterin hatte zusammen mit Bediensteten der Stadtkasse eine alleinige Verfügungsberechtigung über ein Girokonto<sup>2</sup>. Gleichzeitig ist sie berechtigt Auszahlungen anzuordnen (vgl. Punkt: 3.1 Anordnungsbefugte der Dienstanweisung über die Organisation des Rechnungswesens bei der Stadt Bad Dürkheim).

Zahlungsanweisung und Zahlungsabwicklung dürfen nicht von denselben Personen wahrgenommen werden.<sup>3</sup> Auszahlungen erfolgen ausschließlich aufgrund von Kassenanordnungen (Zahlungsanordnungen) und werden ausschließlich durch die „Zahlungsabwicklung“ gebucht.

3 Der Bürgermeisterin ist die Verfügungsberechtigung über das Girokonto zu entziehen.

### 3.4 Örtliche Kassenprüfung

Die letzte örtliche Kassenprüfung der Hauptkasse erfolgte am 30.09.2025. Unterjährig wurden die Nebenkassen an verschiedenen Tagen im Jahr 2025 örtlich geprüft.

Nicht miteinbezogen in die örtliche Prüfung 2025 wurden einige Nebenkassen vom Salinarium, die Kassen der Stadtbücherei, des Stadtmuseums, des Jugend- und Kinderbüros sowie die Nebenkasse des Kulturbüros.

---

<sup>1</sup> vgl. § 29 Abs. 2 Nr. 3c GemHVO; die Verwaltung der Zahlungsmittel mit der Festlegung über die Aufbewahrung, Beförderung und Entgegennahme von Zahlungsmittel durch Beschäftigte und Automaten.

<sup>2</sup> vgl. Zahlweg 005 und 015

<sup>3</sup> vgl. § 25 Abs. 5 GemHVO

Laut Dienstanweisung über die Organisation des Rechnungswesens bei der Stadt Bad Dürkheim vom 01.09.2016 sind nach Punkt 5.1 „Überwachung der Zahlungsabwicklung und der Kassengeschäfte“ die Zahlstellen / Nebenkassen regelmäßig in die Prüfung einzubeziehen.<sup>4</sup>

- 4 In die unvermutete örtliche Kassenprüfung sind zukünftig alle Zahlstellen / Nebenkassen mindestens einmal jährlich einzubeziehen.

### 3.5 Quittungsbefugnisse

Bei der Prüfung der Zahlstelle im Bürgerbüro konnte festgestellt werden, dass der Aushang der quittungsberechtigten Mitarbeiter fehlte.

Gemäß 5.1.4 der Arbeitsanweisung 11 Aufgaben und Pflichten der Zahlungsabwicklung („Stadtkasse“) ist im Kassenraum ein Aushang mit den Namenszügen der quittungsberechtigten Mitarbeiter anzubringen. Er ist mit dem Hinweis zu versehen, dass bei Quittungen das Handzeichen eines Bediensteten erforderlich ist.

Im Entwurf der neuen Dienstanweisung wurde der entsprechende Passus gestrichen. Da diese allerdings noch nicht beschlossen wurde, gilt die Dienstanweisung aus 2016 weiterhin.

- 5 Der Aushang der zur Quittungsleistung berechtigten Dienstkräfte ist sichtbar in den Diensträumen anzubringen.

Auf dem Aushang der quittungsberechtigten Mitarbeiter im Standesamt befand sich eine Mitarbeiterin, welcher bereits aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden war.

- 6 Der Aushang zur Berechtigung der Quittungsleistung ist redaktionell anzupassen.

---

<sup>4</sup> vgl. § 26 Abs. 1 GemHVO „Die Zahlungsabwicklung ist unabhängig von der überörtlichen Prüfung mindestens einmal jährlich unvermutet zu prüfen.“

### 3.6 Barkassenprüfung

Bei der Prüfung der Nebenkassen wurde bei einer Kasse im Bürgerbüro sowie bei den drei Kassen im Salinarium jeweils Fehlbeträge zwischen 0,01 € und 0,30 €<sup>5</sup> festgestellt, die nicht aufgeklärt werden konnten.

7 Die Fehlbeträge sind nach kassenrechtlichen Vorschriften zu bereinigen.

### 3.7 Benutzerrechte im DV-System

Bei der stichprobenartigen Überprüfung der Benutzerrechte des Kassensystems konnte festgestellt werden, dass eine Mitarbeiterin, welcher bereits aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden ist, noch vollen Zugriff auf das System hatte.

8 Die entsprechenden Rechte sind der ehemaligen Mitarbeiterin zu entziehen.

Im Auftrag



René Planer  
(Leiter des RGPA)



Christoph Heil  
(Prüfer)



Patrick Meckel  
(Prüfer)



Uwe Reis  
(Prüfer)

<sup>5</sup> vgl. Anlage 2 Niederschrift über die unvermutete überörtliche Prüfung der Kasse bei der Stadtverwaltung Bad Dürkheim vom 17.11. bis 18.11.2025

# **A N L A G E N**

**Tagesabschluss**  
**Abgleich Bankkonten/Finanzrechnung für Tagesabschlussnr. 4177, Abschlussdatum 14.11.2025, erstellt am/um 14.11.2025 / 12:09:31**

Filter: Reg. Tagesabschluss Kopf: Nr.: 4177  
Optionen: Bankkonten drucken: Mit Saldo, Bankkonto: Bankkonto, Text anstatt 'RPA': KL

Bankkonto	BIC/Swift Code	IBAN	Name	Buchungsbestand bisher	Tagessaldo	Buchungsbestand	Schwebeposten	Kontostand	Schwebeposten nach Stichtag
01			Sparkasse Rhein-Haardt	-3.279.952,03	3.467.181,92	187.229,89	-174.850,03	362.079,92	3.566.554,38
MALADE1DKH	DE52546512400000000059		Sparkasse Rhein-Haardt, OWI	9.632,17	1.457,00	11.089,17	0,00	11.089,17	0,00
02									
MALADE1DKH	DE15546512400000000240		Sparkasse Rhein-Haardt K.Werk	36.549,30	0,00	36.549,30	0,00	36.549,30	0,00
03									
MALADE1DKH	DE54546512400004989315		VR Bank Mittelhaardt	110.543,23	4.519,61	115.062,84	0,00	115.062,84	0,00
05									
GENODE61DUW	DE71546912000111100900		Sparkasse Rhein-Haardt S.Werke	158.483,80	5.894,31	164.378,11	0,00	164.378,11	0,00
10									
MALADE1DKH	DE61546512400000000091		Bargeld Parkscheinautomaten	-24.596,63	-257,60	-24.854,23	-24.854,23	0,00	0,00
107			Nebenkasse JuKIB	125,00	0,00	125,00	0,00	125,00	0,00
108			VR Bank Mittelhaardt S.Werke	351.168,98	12.737,99	363.906,97	0,00	363.906,97	0,00
11									
GENODE61DUW	DE70546912000111100918		Nebenkasse SW Salinarium	11.250,00	0,00	11.250,00	0,00	11.250,00	0,00
110			Nebenkasse SW "Portokasse"	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00
111			Handvorschuss Vollstreckung Außendienst	50,00	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00
114			Nebenkasse FB 4	1.850,00	956,15	2.806,15	956,15	1.850,00	0,00
123			VR Bank Rhein-Neckar	40.676,00	0,00	40.676,00	0,00	40.676,00	0,00
15									
GENODE61MA2	DE91670900000097426902		Sparkasse Rhein-Haardt	5.400.000,00	0,00	5.400.000,00	0,00	5.400.000,00	0,00
16									
MALADE1DKH	DE36546512400200726909		WK_BÜBO Backoffice	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
WK_BÜBO BACKOFFICE			WK Bürgerbüro Information	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
WK_BÜBO INFO			WK_BÜBO Serviceplatz 1	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
WK_BÜBO PLATZ 1			WK_BÜBO Serviceplatz 2	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
WK_BÜBO PLATZ 2			WK_BÜBO Serviceplatz 3	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	0,00
WK_BÜBO PLATZ 3			Webkasse Hauptkasse	5.526,04	-2.032,11	3.493,93	0,00	3.493,93	0,00
WK_HAUPT			Webkasse Standesamt	50,00	0,00	50,00	0,00	50,00	0,00
WK_STAND									

Summe Bankkonten	2.822.855,86	3.490.457,27	6.313.313,13 ✓	-198.748,11 ✓	6.512.061,24 ✓	3.566.554,38
Summe Finanzrechnung			6.313.313,13			
davon Einzahlungen Finanzrechnung			2.015.704.705,54			
davon Auszahlungen Finanzrechnung			-2.009.391.392,41			
Differenz Summe Bankkonten - Summe Finanzrechnung			0,00			

Aufgestellt: Bad Dürkheim, den 14.11.2025 	Gesehen: Bad Dürkheim, den	Gesehen: Bad Dürkheim, den
Kasse	KL	Kassenaufsichtsbeamter

## NIEDERSCHRIFT

über die unvermutete überörtliche Prüfung der Kasse bei der  
Stadt Bad Dürkheim am 17.11.2025

Es wurden folgende Zahlstellen und Handvorschüsse geprüft:

Lfd.	a) Name des Kassierers	Einzahlungen	Auszahlungen	Kassenbuch (Soll)	Kassenbestand (Ist)	Differenz
Nr.	b) Bezeichnung der Kasse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	a) <i>Jilly</i>					
	b) <i>Vollstreckung</i>			<i>50,-</i>	<i>50,-</i>	<i>0,-</i>
2.	a) <i>Biehl</i>					
	b) <i>Hauptkasse</i>			<i>4.861,73</i>	<i>4.861,73</i>	<i>0,-</i>
3.	a) <i>Bühler</i>					
	b) <i>Bürgerbüro</i>			<i>368,50</i>	<i>368,45</i>	<i>-0,05</i>
4.	a) <i>Reisewitz</i>					
	b) <i>Bürgerbüro</i>			<i>63,-</i>	<i>63,-</i>	<i>0,-</i>
5.	a) <i>Münch</i>					
	b) <i>Bürgerbüro</i>			<i>143,80</i>	<i>143,80</i>	<i>0,-</i>
6.	a) <i>Kesner</i>					
	b) <i>Stadtesamt</i>			<i>149,-</i>	<i>149,-</i>	<i>0,-</i>
7.	a)					
	b)					
8.	a)					
	b)					
9.	a)					
	b)					
10.	a)					
	b)					

Aufklärung bzw. sonstige Bemerkungen zu den Kassendifferenzen:

.....

Vorstehende Abschlüsse werden nach Durchlesen durch Unterschrift anerkannt:

Bad Dürkheim, den 17.11.2025

zu 1) *Jilly* zu 2) *Biehl* zu 3) *Bühler*  
zu 4) *Reisewitz* zu 5) *Münch* zu 6) *Kesner*

Der Prüfer: .....

*[Handwritten Signature]*

Bad Dürkheim, den .....

*[Handwritten Signature]*

(Der Kassenleiter/Die Kassenleiterin)

# NIEDERSCHRIFT

über die unvermutete überörtliche Prüfung der Kasse bei der  
Stadt Bad Dürkheim am 18.11.2025

Es wurden folgende Zahlstellen und Handvorschüsse geprüft:

Lfd.	a) Name des Kassierers	Einzahlungen	Auszahlungen	Kassenbuch (Soll)	Kassenbestand (Ist)	Differenz
Nr.	b) Bezeichnung der Kasse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	a) Berger - Tokun					
	b) Bücher			202,40	202,40	0,-
2.	a) Fischer, S. 4					
	b) Bücher			215,-	215,-	0,-
3.	a)					
	b)					
4.	a)					
	b)					
5.	a)					
	b)					
6.	a)					
	b)					
7.	a)					
	b)					
8.	a)					
	b)					
9.	a)					
	b)					
10.	a)					
	b)					

Aufklärung bzw. sonstige Bemerkungen zu den Kassendifferenzen:

.....

Vorstehende Abschlüsse werden nach Durchlesen durch Unterschrift anerkannt:

Bad Dürkheim, den 18.11.2025

zu 1)  zu 2) 

Der Prüfer:  

Bad Dürkheim, den .....   
(Der Kassenleiter/Die Kassenleiterin)

# NIEDERSCHRIFT

über die unvermutete überörtliche Prüfung der Kasse bei der  
Stadt Bad Dürkheim am 17.11.2025

Es wurden folgende Zahlstellen und Handvorschüsse geprüft:

Lfd.	a) Name des Kassierers	Einzahlungen	Auszahlungen	Kassenbuch (Soll)	Kassenbestand (Ist)	Differenz
Nr.	b) Bezeichnung der Kasse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	a) <i>Rosel</i>					
	b) <i>Tourist-Info</i>			500,-	500,-	0,-
2.	a) <i>Eidt</i>					
	b) <i>Jukib</i>			125,-	125,-	0,-
3.	a)					
	b)					
4.	a)					
	b)					
5.	a)					
	b)					
6.	a)					
	b)					
7.	a)					
	b)					
8.	a)					
	b)					
9.	a)					
	b)					
10.	a)					
	b)					

Aufklärung bzw. sonstige Bemerkungen zu den Kassendifferenzen:

.....

Vorstehende Abschlüsse werden nach Durchlesen durch Unterschrift anerkannt:

Bad Dürkheim, den 17.11.2025

*zu 1) Höpfer zu 2) 9. 9*

.....

Der Prüfer: .....

*[Handwritten signature]*

Bad Dürkheim, den .....

*[Handwritten signature]*

(Der Kassenleiter/Die Kassenleiterin)

# NIEDERSCHRIFT

über die unvermutete überörtliche Prüfung der Kasse bei der  
Stadt Bad Dürkheim am 18.11.2025

Es wurden folgende Zahlstellen und Handvorschüsse geprüft:

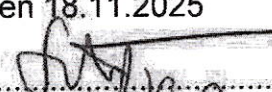

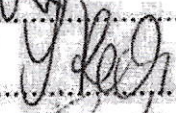
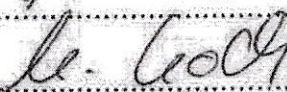
Lfd.	a) Name des Kassierers	Einzahlungen	Auszahlungen	Kassenbuch (Soll)	Kassenbestand (Ist)	Differenz
Nr.	b) Bezeichnung der Kasse	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	a) Schömer					
	b) Kiosk Sal			350,-	349,95	-0,01
2.	a)					
	b) <del>Salinarium Faltkasse</del>			<del>800,-</del>	<del>790</del>	
3.	a) Schömer					
	b) Salinarium F. Tasche			800,-	799,80	-0,2
4.	a) Karzeck					
	b) Salinarium Karzeck			2.489,25	2.488,95	-0,3
5.	a) Stadthorke					
	b) Koch			517,55	517,55	0,-
6.	a) Museum					
	b) Koch			200,-	200,-	0,-
7.	a)					
	b)					
8.	a)					
	b)					
9.	a)					
	b)					
10.	a)					
	b)					

Aufklärung bzw. sonstige Bemerkungen zu den Kassendifferenzen:


.....

Vorstehende Abschlüsse werden nach Durchlesen durch Unterschrift anerkannt:

Bad Dürkheim, den 18.11.2025

zu 1) & 3)  zu 4)   
zu 5)  zu 6) 

Der Prüfer:  

Bad Dürkheim, den 

(Der Kassenleiter/Die Kassenleiterin)

Erklärung des Kassenverwalters


Alle von der Stadtkasse für die Zeitbuchung geführten Bücher sind vorgelegt,

alle Einzahlungen und Auszahlungen sind in den Büchern eingetragen,

alle vorhandenen Finanzmittel sind bei der Feststellung des Finanzmittelbestands berücksichtigt,

im Finanzmittelbestand sind nur Finanzmittel enthalten, die von der Kasse zu verwalten sind,

die eingerichteten Zahlstellen und ausgegebenen Handvorschüsse sind vollständig erfasst.

Bad Dürkheim, den 17.11.2025 .....  
(Ort, Datum)  (Kassenverwalter)